

Inhaltsübersicht

1. <i>Patricia Žižak und Wilhelm Schmeisser</i> Internationale Unternehmenskulturen und Interkulturalität....	15
2. <i>Reinhard Heyd</i> Controlling und Rechnungswesen nach IFRS als Grundlage für eine Internationale Unternehmensführung.....	79
3. <i>Gerfried Hannemann und Dora Höhne</i> Internationale Zahlungsbedingungen als Instrumente zur Absicherung der Export-Umsatzerlöse im Rahmen des internationalen Finanzmanagements	137
4. <i>Rebecca Popp</i> Societas Europae (SE), Aktiengesellschaft und Börse im Rahmen der Finanzierung internationaler Unternehmen.....	179
5. <i>Rebecca Popp</i> Internationales Marketing und Internationales Innovations- management.....	203
6. <i>Stefan Beißel</i> Internet und IT-gestützte Geschäftsprozesse determinieren die Internationalität und Globalisierung von Unternehmen..	225
7. <i>Pierre Wolfram und Alexander Brem</i> Internationales Forschungs- und Entwicklungsmanagement: Innovation zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.....	263
8. <i>Bernhard Irrgang</i> Ethische Hermeneutik zwischen technologischer Globalisie- rung und ökonomisch-utilitaristischem Diktat	291
Glossar.....	325
Autorenverzeichnis.....	339
Stichwortverzeichnis.....	341

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	12
Vorwort	13
1 Internationale Unternehmenskulturen und Interkulturalität als Forschungsfeld der „Internationalen Betriebswirtschaft“	15
1.1 Grundsätzliches	15
1.2 Von der unternehmenskulturellen Organisationsforschung zur Interkulturalität	17
1.2.1 Zur Unternehmenskultur	18
1.2.2 Unternehmenskulturforschung.....	26
1.2.3 Funktionen der Unternehmenskultur	33
1.2.4 Gestaltung der Unternehmenskultur	36
1.2.5 Bedeutung der Unternehmenskultur für die internationale Zusammenarbeit.....	39
1.3 Interkulturalität als grundlegender Bestandteil einer internationalen Unternehmung.....	40
1.3.1 Interkulturalität	40
1.3.2 Interkulturelle Kompetenz.....	45
1.3.3 Interkulturelle Kommunikation.....	51
1.3.4 Einfluss interkultureller Fähigkeiten auf die internationale Zusammenarbeit.....	57
1.4 Interkulturelle Personal- und Managemententwicklung als Instrument einer internationalen Unternehmung.....	58
1.4.1 Interkulturelles Training	58
1.4.2 Inhalte und Methoden interkulturellen Trainings.....	62
1.4.3 Bedarf interkultureller Trainings in der internationalen Zusammenarbeit.....	68
Literaturverzeichnis	70

2	Controlling und Rechnungswesen nach IFRS als Grundlage für eine Internationale Unternehmensführung.....	79
2.1	Controlling und Rechnungswesen	79
2.2	IFRS: Anwendung, Besonderheiten, Wechselwirkungen ..	85
2.3	Harmonisierung von Controlling und Rechnungswesen...	92
2.3.1	Aktivierung selbst erstellter immaterieller Vermögenswerte	92
2.3.2	Langfristige Ertragsrealisierung nach der Percentage of Completion-Methode (PoC)	99
2.3.3	Fair Value.....	100
2.3.4	Segmentbericht	101
2.3.5	Umsatzkostenverfahren.....	101
2.3.6	Hedge Accounting.....	104
2.3.7	Währungsumrechnung.....	107
2.3.8	Leasing	107
2.3.9	Rückstellungsbewertung.....	108
2.3.10	Impairment.....	109
2.3.11	Latente Steuern	111
2.3.12	On-balance-Darstellung von Derivaten	112
2.3.13	Beständefbewertung von Halb- und Fertigerzeugnissen...	113
2.4	Aufgaben des Controllers im Rahmen der externen Finanzberichterstattung	114
2.5	Möglichkeiten und Grenzen einer Harmonisierung von Controlling und Rechnungswesen unter IFRS.....	127
3	Internationale Zahlungsbedingungen als Instrumente zur Absicherung der Export-Umsatzerlöse im Rahmen des internationalen Finanzmanagements.....	137
3.1	Risiken im Außenhandel.....	137
3.2	Grundsätzliches zu Zahlungsbedingungen im Außenhandel	142
3.3	Begriffe und Beispiel-Formulierungen für internationale Zahlungsbedingungen.....	146
3.4	Wesentliche Merkmale, insbesondere Vor- und Nachteile der verschiedenen internationalen Zahlungsbedingungen	153

3.4.1	Nichtdokumentäre Zahlungsbedingungen	154
3.4.2	Dokumentäre Zahlungsbedingungen	155
3.5	Alleinstellungsmerkmale der Zahlungsbedingung Dokumentenakkreditiv	161
3.6	Bank Payment Obligation als Alternative zum Dokumentenakkreditiv	168
	Literatur-/Internetquellen	175
4	Societas Europae (SE), Aktiengesellschaft und Börse im Rahmen der Finanzierung internationaler Unternehmen	179
4.1	Börsengang und Finanzierung	180
4.1.1	Grundlagen der Finanzierung	180
4.1.2	Allgemeines zum Börsengang	181
4.1.3	Vor- und Nachteile des Börsengangs	182
4.2	Societas Europae (SE)	184
4.2.1	Allgemeines über die SE	184
4.2.2	Organstruktur	192
4.3	Fazit	197
	Literaturverzeichnis	199
	Rechtsquellenverzeichnis	201
5	Internationales Marketing und Internationales Innovationsmanagement	203
5.1	Internationales Marketing	204
5.1.1	Begriffsdefinition	204
5.1.2	Motive für den Eintritt in internationale Märkte	205
5.1.3	Rückkopplungseffekte im internationalen Marketing	206
5.1.4	Strategien des Auslandsmarkteintritts	207
5.1.5	Standardisierung versus. Differenzierung	209
5.2	Zusammenhang zwischen Marketing und Innovationsmanagement	212
5.2.1	Internationales Innovationsmanagement	213

10 Inhalt

5.2.2	Grundsätzliches zum Innovationsmanagement.....	213
5.2.3	Erfolgsfaktoren bei Neuproduktentwicklungen	216
5.2.4	Grundmuster der Internationalen F&E	216
5.2.5	Integriertes Netzwerk	220
5.2.6	Trends im internationalen Innovationsmanagement.....	220
5.3	Fazit.....	221
	Literaturverzeichnis.....	222
6	Internet und IT-gestützte Geschäftsprozesse determinieren die Internationalität und Globalisierung von Unternehmen	225
6.1	Bedeutung der IT für die Internationalität und Globalisierung.....	226
6.2	Strategische Entscheidungen für die IT	227
6.2.1	Schaffung einer Symbiose zwischen Geschäft und IT	227
6.2.2	Findung von IT-Strategien.....	232
6.3	Gestaltung von IT-Services mit ITIL.....	236
6.4	Modellierung von IT-Prozessen.....	238
6.5	Sicherung und Regulierung der IT	241
6.5.1	Bewältigung von IT-Risiken.....	241
6.5.2	Gewährleistung der IT-Sicherheit.....	246
6.5.3	Einhaltung von Regularien.....	254
6.6	Aufgaben zu Kapitel 6	258
6.7	Literatur zu Kapitel 6.....	261
7	Internationales Forschungs- und Entwicklungsmanagement: Innovation zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.....	263
7.1	Motive und Schlüsselfiguren in der Internationalisierung der F&E.....	264
7.2	Internationalisierung der Forschung & Entwicklung in Industriestaaten.....	265
7.3	Unterschiede im Innovationsmanagement zwischen Industrie- und Schwellenländern.....	267
7.4	F&E von multinationalen Unternehmen in Schwellenländern.....	270

7.4.1	Umdenken in der Verwendung von F&E – Einheiten in Schwellenländern	271
7.4.2	Patentstrategien multinationaler Unternehmen in China.....	273
7.5	Problemlösungskompetenzen indischer Kleinunternehmer als Anreiz für neue F&E-Ansätze	277
8	Ethische Hermeneutik zwischen technologischer Globalisierung und ökonomisch-utilitaristischem Diktat – ein Exposé zur Unterscheidung von Bewertungsebenen	291
8.1	Theorien technologisch-ökonomischer Pfadabhängigkeit	293
8.2	Immanuel Kants ethische Theorie im Grundriss.....	301
8.3	Aristoteles‘ Theorie menschlichem Handelns	307
8.4	Die verantwortungsethische Position des Thomas von Aquin.....	309
8.5	Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit als Leitbilder für den Globalisierungsprozess	316
	Primärliteratur	321
	Sekundärliteratur.....	322
	Glossar.....	325
	Autorenverzeichnis	339
	Stichwortverzeichnis.....	341